



Notizen:	YYU- Unzucht	YYU
----------	--------------	-----

● EINLEITUNG:

Markus 7,21.22: Unzucht und Ehebruch sind zwei verschiedene Dinge. Beide aber kommen aus einem unbekehrten Herzen. (Galater 5,19)

3.Mose 18,1-27: Unzucht beinhaltet Ehebruch, aber steckt den Rahmen der Vergehen viel weiter. (Alle sexuellen Abartigkeiten 3.Mose 20,10-23).

● HAUPTTEIL 1:

1.Korinther 5,1: Es kommt unter Gläubigen oft schlimmere Unzucht vor als unter den Heiden.

1.Korinther 6,15-18: Zu einer Hure zu gehen ist Unzucht. Fliehet die Unzucht!

1.Korinther 10,8: Unzucht ist Hurerei: vergleiche 4.Mose 25,1.

1.Korinther 7,2: Um Unzucht zu vermeiden, soll jeder seine eigene Frau haben. Sexualität vor der Ehe ist demnach auch Unzucht.

● HAUPTTEIL 2:

1.Korinther 7,25-38: Unverheiratete Mädchen waren Jungfrauen.

Lukas 1,27.34: Jungfräulichkeit vor der Ehe; auch in der Verlobungszeit von keinem Manne etwas wissen ist das biblische Ideal.

Sprüche 5,15-18: Der Brunnen gilt in der Bibel als Symbol für die Sexualität.

Hohelied 4,12-15: Der verschlossene Brunnen versinnbildet Jungfräulichkeit.

Hohelied 8,8-10: Die Unverheiratete wird mit einer Mauer verglichen, deren Tor zu bewachen ist.

1.Mose 34, 1-7,31: Beischlaf vor der Ehe, auch wenn Liebe dabei ist, wird als Unzucht bezeichnet.

5.Mose 22,13-29: Vor der Ehe gilt Jungfräulichkeit, sonst ist es Hurerei (Vers 21).

2.Mose 22,15.16: Wer eine Jungfrau beredet, der soll sie heiraten.

2.Samuel 13,11-13: Geschlechtsverkehr vor der Ehe ist in Israel eine Schandtat - so etwas tut man nicht in Israel.

1.Mose 24,64: Isaak und Jakob gingen erst nach der Hochzeit zu ihren Frauen ein (1.Mose 29, 20.21).

Hebräer 13,4: Gott wird die Unzüchtigen und Ehebrecher richten.

Johannes 8,1-11: Jesus aber ist bereit, auch solche Sünden zu vergeben.

Matthäus 21,31.32: Bußfertige Hurer kommen in das Reich Gottes

Apostelgeschichte 15,28.29: Der Beschluß der ersten Christengemeinde lautet: sich von Unzucht enthalten.

○ ENTSCHLUSS: Der Heilige Geist soll meine Sexualität beherrschen.

Römer 13,13-14: Lasset uns ehrbar wandeln, nicht in Wollust und Unzucht.

Kolosser 3,5.6: So "tötet" nun die Unzucht, denn sie ist Götzendienst.

Epheser 5,3: Von Unzucht aber soll bei uns nicht die Rede sein.